

Amtsblatt Stadt Gößnitz/Thüringen

und den Ortsteilen Hainichen, Koblenz, Naundorf, Nörditz, Pfarrsdorf



22. Jahrgang
kostenlos an alle Haushalte

04.10.2015

Nr. 5

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gößnitz

Am Samstag, 29.08.2015, feierte die Freiwillige Feuerwehr Gößnitz mit den Einwohnern der Stadt und Besuchern aus der Region ihr 150-jähriges Jubiläum.

Es kamen viele Feuerwehr-Oldtimer aus dem Umland und präsentierten gemeinsam ihre Fahrzeuge auf dem alten Schulhof. Ein Feuerwehr-Oldtimer-Korso durch die

Stadt wurde von zahlreichen Zuschauern mit Begeisterung verfolgt.

In der Stadthalle konnte man eine Ausstellung „Streifzug durch 150 Jahre Feuerwehrgeschichte“ anschauen. Bei einer Einsatzübung demonstrierte die Freiwillige Feuerwehr Gößnitz mit Unterstützung der Feuerwehr aus Schmöln eine Personenret-

tung mit Drehleiter aus dem KulturCentrum Gößnitz. Selbstverständlich war für das leibliche Wohl gesorgt.

Am Sonntag fand der 11. enviaM Städte-wettbewerb in Gößnitz statt, welcher um 16:00 Uhr auf Grund der starken Hitze (40 Grad Celsius) leider abgebrochen wurde.



AUS DEM INHALT AMTLICHER TEIL

– Beschlussübersichten der 10. und 11. Öffentlichen Stadtratssitzung



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Beschlussübersichten der 10. Öffentlichen Stadtrats- sitzung

am 22.07.2015

SR 94 / 10 - 15

Folgende Änderung wird in der Tagesordnung vorgenommen.

Der Tagesordnungspunkt 7.2. lautet richtig:
Vergabe Bauleistung Kegelbahn Los 5 Heizung
und Sanitär

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.

SR 95 / 10 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 20.05.2015 zu.

SR 96 / 10 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Gebührenbefreiung sowie dem Verzicht auf Ausgleichspflanzung bzw. Ausgleichszahlung bei der Fällung von Bäumen, die durch den Sitka-Fichtenlausbefall gefällt werden müssen für das Jahr 2015 zu. Die Antragspflicht zur Fällung der Bäume nach § 6 der Baumschutzsatzung bleibt unberührt.

SR 97 / 10 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn

Los 5 Heizungs- und Sanitärinstallation
nach Prüfung der Angebote an die **Firma Rainer Schade GmbH & Co. KG** zum Bruttopreis von **17.952,28 EUR** zu vergeben.

SR 98 / 10 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 9 Fassadenarbeiten
nach Prüfung der Angebote an die **Firma Bernd Letzel** zum Bruttopreis von **47.694,51 EUR** zu vergeben.

SR 99 / 10 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 10 Fliesenlegerarbeiten
nach Prüfung der Angebote an die **Firma MOSAIK Gera GmbH** zum Bruttopreis von **18.664,08 EUR** zu vergeben.

SR 100 / 10 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 11 Malerarbeiten
nach Prüfung der Angebote an die **Firma Peter Pohl** zum Bruttopreis von **21.668,06 EUR** zu vergeben.

SR 101 / 10 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 12 Bodenlegerarbeiten
nach Prüfung der Angebote an die **Firma Rauschenbach Raumausstatter** zum Bruttopreis von **25.806,61 EUR** zu vergeben.

SR 102 / 10 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 13 Schlosserarbeiten
nach Prüfung der Angebote an die **Firma Bauschlosserei Arnold** zum Bruttopreis von **7.082,05 EUR** zu vergeben.

SR 103 / 10 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 14 Außenanlagen
nach Prüfung der Angebote an die **Firma Jürgen Gerth Straßen- und Tiefbau GmbH** zum Bruttopreis von **141.565,09 EUR** zu vergeben.

SR 104 / 10 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 15 Heizungs- und Sanitärinstallation – Fettabscheider
nach Prüfung der Angebote an die **Firma Rainer Schade GmbH & Co. KG** zum Bruttopreis von **4.903,50 EUR** zu vergeben.

11. Öffentlichen Stadtrats- sitzung

vom 26.08.2015

SR 108 / 11 - 15

Folgende Änderung wird in der Tagesordnung vorgenommen: Die TOP 6.6. und 6.7. werden von der Tagesordnung genommen.

SR 109 / 11 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

SR 110 / 11 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 22.07.2015 zu.

SR 111 / 11 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn
Los 1 Rohbau
nach Prüfung der Angebote an die **SBH Hoch- und Ausbau GmbH** zum Bruttopreis von **232.325,08 EUR** zu vergeben.

SR 112 / 11 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn
Los 2 Gerüst
nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Albrecht Pooch** zum Bruttopreis von **5.448,83 EUR** zu vergeben.

SR 113 / 11 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn
Los 3 Zimmerer- und Holzbauarbeiten
nach Prüfung der Angebote an die **SBH Hoch- und Ausbau GmbH** zum Bruttopreis von **22.015,00 EUR** zu vergeben.

SR 114 / 11 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Neubau Kegelbahn
Los 4 Dachdecker, Dachklempner und Blitzschutz
nach Prüfung der Angebote an den **Dachdecker-fachbetrieb Danny Junghanns GmbH** zum Bruttopreis von **31.721,95 EUR** zu vergeben.

SR 115 / 11 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung
Abriss Gebäude Altenburger Straße 63 a (ehem. KITA)
nach Prüfung der Angebote an die **Fa. Container-Dienst Seyfarth GmbH** zum Bruttopreis von **45.803,91 EUR** zu vergeben.

SR 116 / 11 - 15

Folgende Änderung wird in der Tagesordnung vorgenommen: Die TOP 2.6. und 2.7. werden von der Tagesordnung genommen.

SR 117 / 11 - 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

Nichtamtliche Mitteilungen

Hinweis

zum Antrag auf Sonder- nutzung für öffentliche Verkehrsflächen in Gößnitz und den Ortsteilen

Aus gegebenem Anlass wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei Arbeiten am Grundstück, bei denen der öffentliche Verkehrsraum mit betroffen ist (Gehwege, Straße, Plätze ...), z. B. beim Ausbau von Einfahrten, Einfriedungen, stellen eines Containers, stellen eines Gerüsts, Aufgrabungen, Ablagerungen von Baumaterial u. s. w., bei der Stadtverwaltung Gößnitz ca. 14 Tage vor Beginn der Arbeiten ein Antrag auf

Sondernutzung öffentlicher Verkehrsflächen zu stellen ist.

Die rechtlichen Grundlagen finden Sie in der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Gößnitz.

SG Ordnung und Sicherheit

Nur Schrittgeschwindigkeit in verkehrsberuhigten Zonen

Stuttgart (Pi). Jeder kennt das blaue, rechteckige Schild mit den Piktogrammen eines Hauses, eines Autos, eines



Erwachsenen und eines ballspielenden Kindes: Es kennzeichnet die sogenannte „Spielstraße“ – im Fachjargon heißt sie „verkehrsberuhigter Bereich“. Doch was steckt eigentlich hinter „Zeichen 325.1“ und „Zeichen 325.2“?

Der ACE – Auto Club Europa – weist auf spezielle Regeln hin, die insbesondere dem Schutz der jugendlichen Verkehrsteilnehmer dienen.

Nur langsam fahren reicht nicht.

„Zwischen diesen Schildern sind alle gleich“, erläutert ACE-Rechtsexperte Florian Wolf das oberste Gebot: „Fußgänger, Radfahrer, Auto- und Zweiradfahrer haben gleichermaßen gegenseitig Rücksicht zu nehmen.“ Für den Autofahrer bedeutet dies zu allererst, Fuß vom Gas. „Autofahrer, die langsames Tempo für ausreichend erachten, verhalten sich falsch, denn in einem verkehrsberuhigten Bereich ist Schrittgeschwindigkeit das Höchste des Erlaubten“, erinnert Wolf. Die Rechtsprechung beziffert das mit vier bis sieben Kilometern pro Stunde (km/h). Im Klartext: Wenn sich die Tachonadel bewegt, ist in den meisten Fällen das Limit schon erreicht. Selbst Radler haben Schrittgeschwindigkeit einzuhalten. Die strikte Temporegel hat ihren Grund, denn Fußgänger dürfen die Straße in der ganzen Breite benutzen; Kinderspiele sind überall gestattet. Zudem darf ein Autofahrer Fußgänger weder gefährden noch behindern. Wenn nötig, muss er warten bis klare Verhältnisse herrschen. Wer zwischen den Schildern mit seiner Fahrweise Fußgänger gefährdet, sollte 75 Euro und einen Punkt in Flensburg einkalkulieren. Allerdings: Wer zu Fuß geht, darf den Fahrverkehr auch nicht unnötig behindern. Geparkt werden darf außerhalb von dafür gekennzeichneten Flächen nicht, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen sowie zum Be- und Entladen. Zu besonderer Obacht mahnt der ACE-Verkehrsrechtsexperte beim Verlassen der Zone: „Wer aus einem verkehrsberuhigten Bereich ausfährt, hat wie bei einer

Grundstücksausfahrt gegenüber den anderen Verkehrsteilnehmern die Vorfahrt zu achten.“

Vorsicht: Häufig steht das Verkehrszeichen „Ende des verkehrsberuhigten Bereichs“ nicht unmittelbar vor, sondern in etwas Distanz, teilweise bis zu 30 Meter vor der nächstfolgenden Kreuzung oder Einmündung. „Nach einer höchsttrichterlichen Entscheidung muss man auch in solchen Fällen die Vorfahrt achten. Die Regel rechts vor links gilt nicht“, erinnert der ACE-Rechtsexperte.

Jederzeit bremsbereit

„Zwar werden grundsätzlich der Beginn und das Ende einer verkehrsberuhigten Zone durch das blaue, rechteckige Schild ausgewiesen, nur entsprechende Schilder aufstellen reicht nicht“, weiß Wolf. „Damit der Autofahrer unmissverständlich und direkt erkennen kann, dass er sich auf sensiblen Terrain bewegt, muss die Straße entsprechend gestaltet sein.“ Neben einer Vielzahl von geschwindigkeitsmindernden Maßnahmen, wie beispielsweise Blumenkübel, setzt insbesondere ein niveaugleicher Ausbau der ganzen Straßenbreite ein solches Signal. „Man muss auf den ersten Blick erfassen können, dass hier der Fahrzeugverkehr eine untergeordnete Bedeutung besitzt. Kraftfahrer sollten stets in Bremsbereitschaft sein und einkalkulieren, dass unversehens ein spielendes Kind hinter einem parkenden Auto oder Baum hervorspringt“, warnt Wolf.



Für das Stadtgebiet in Gößnitz gilt das für die Bereiche:

- Freiheitsplatz, Zufahrt zum Parkplatz hinter dem KulturCentrumGößnitz
- Neumarkt und Bereich Dr.-W.-Külz-Platz sowie Braustraße
- Waldenburger Straße bis Schulkomplex der Grund- und Regelschule

Auch hier sind markierte Parkflächen ausgewiesen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Altenburger Landes,

in Anbetracht der aktuellen bundesweiten Flüchtlingssituation haben am Mittwoch (9. September 2015) die Bürgermeister, VG-Vorsitzende, Vertreter der Polizeiinspektion und mehrere Angestellte der Kreisverwaltung zusammengesessen, um die Lage – speziell für das Altenburger Land – zu besprechen. Die Zahl der Flüchtlinge steigt weiter an. Bislang hat uns der Freistaat Thüringen 100 weitere Flüchtlinge pro Monat bis zum Jahresende ange-

kündigt. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen wird diese Zahl nun deutlich höher ausfallen. Wie hoch genau, kann nach aktuellem Kenntnisstand nicht eingeschätzt werden. Bisher wurden die Flüchtlinge im Altenburger Land in den Städten Altenburg, Schmöln und Gößnitz untergebracht. Künftig sollen Flüchtlinge jedoch auch im Gebiet der anderen Städte und Verwaltungsgemeinschaften des Landkreises und der Gemeinde Nobitz untergebracht werden.

Eine dezentrale Unterbringung wird weiterhin angestrebt. Zudem versuchen wir zu vermeiden, dass eine Unterbringung in öffentlichen Einrichtungen erforderlich sein wird.

Unser aller Ziel muss es sein, menschlich, solidarisch, verständnisvoll und vor allem vorurteilsfrei mit den Menschen und mit dieser – ohne Frage auch schwierigen – Situation umzugehen. Diese Herausforderung können wir nur gemeinsam bewältigen.

Ein Dankeschön

150 Jahre Feuerwehr Gößnitz war ein besonders schönes Fest für die Gößnitzer. Ein Dankeschön gilt allen Kameraden der Feuerwehr für die Organisation, Veranstaltung, Verpflegung und alles was Spaß gemacht hat. Allen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern, Jung und Alt ein großes Lob und vielen Dank, die von früh bis spät ihre Pflicht erfüllt haben. Vor allem nach der Veranstaltung Park und Freiheitsplatz in einem sauberen Zustand hinterlassen haben. Weiter so, Kameraden.

Eine Gößnitzerin

Das Einwohnermeldeamt informiert:

Am 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Ab diesem Zeitpunkt wird immer bei Bezug einer Wohnung, also An- oder Ummeldung, eine Bescheinigung des Wohnungsgebers benötigt. Diese Bescheinigung ist auch bei Wiederzuzug eines Kindes in die elterliche Wohnung, oder dem Zuzug eines Partners erforderlich. Zur Vereinfachung für alle Bürger, die einen Wohnungswechsel planen, veröffentlichen wir im Anhang dieses Formular, welches bei der Anmeldung ausgefüllt und unterschrieben vom Wohnungsgeber, vorzulegen ist. Weitere Formulare sind in der Meldebehörde erhältlich.

Die bundeseinheitliche Meldepflicht beträgt 2 Wochen.

(Formular siehe nächste Seite)

Ihr Einwohnermeldeamt

Wohnungsgeberbescheinigung nach § 19 des Bundesmeldegesetzes

Hiermit wird ein ☐ Einzug in bzw. ☐ Auszug aus folgender Wohnung bestätigt:

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer mit Zusatz

Stockwerk, Wohnungsnummer bzw. Lagebeschreibung der Wohnung im Haus

In die vorher genannte Wohnung ist/sind am _____ folgende Person/en

☐ eingezogen bzw.

☐ ausgezogen:

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. ☐ weitere Personen siehe Rückseite

Name und Anschrift des **Wohnungsgebers** lauten:

Name des Wohnungsgebers

Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Wohnungsgebers

Ggf. Name der durch den Wohnungsgeber beauftragten Person

☐ Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung oder

☐ Der Wohnungsgeber ist nicht Eigentümer der Wohnung
Name und Anschrift des **Eigentümers** lauten:

Name des Eigentümers der Wohnung

Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Eigentümers der Wohnung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen. Mir ist bekannt, dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch diesen weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen das Verbot stellt ebenso eine Ordnungswidrigkeit dar wie die Ausstellung dieser Bestätigung ohne dazu als Wohnungsgeber oder dessen Beauftragter berechtigt zu sein (§54 i. V.m §19BMG).

Ort, Datum

Unterschrift des Wohnungsgebers oder der beauftragten Person

Hinweis zur ALLGEMEIN- VERFÜGUNG zum Ver- brennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt (für die Stadt Göbnitz)

Gemäß § 4 der Thüringer Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen (Thüringer Pflanzenschnitt-Verordnung – ThürPflanzAbfV) vom 2. März 1993, zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. November 2014 (GVBl. S. 721), erlässt das Landratsamt Altenburger Land als sachlich und örtlich zuständige Behörde folgende

ALLGEMEINVERFÜGUNG

- I. Im Landkreis Altenburger Land ist das Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt, welcher auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken anfällt, in dem Zeitraum **vom 19.10.2015 bis zum 14.11.2015** gestattet.
- II. Das Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt hat an den vorstehend genannten Tagen ausschließlich in der Zeit von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr zu erfolgen.
- III. An Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen ist ein Verbrennen unzulässig.
- IV. Aus Gründen des Gemeinwohls und zur Vermeidung von Luftbeeinträchtigungen ist das Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt in den folgenden Gemarkungen verboten:

Gemarkung Göbnitz, Gemarkung Kauritz

Die komplette Allgemeinverfügung zum Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt ist auf der Homepage www.goessnitz.de bzw. www.altenburgerland.de einsehbar.

Bau Bahnhof Göbnitz

Seit Februar 2015 bauen wir, die Sächsische Bau GmbH, Niederlassung Plauen, im Auftrag der DB Station & Service Leipzig den Bahnhof Göbnitz in eine stufenlose, behindertengerechte Verkehrsstation um. Dazu wurden im ersten Bauabschnitt ein Aufzug und eine Zugangsrampe gebaut, im zweiten Bauabschnitt, der ca. April 2016 abgeschlossen sein wird, erfolgen dann die Sanierung bzw. der Neubau der Personenunterführung, des Treppenaufgangs zum Mittelbahnsteig sowie der Bahnsteig selbst. Auf Grund der nächtlichen Sperrpausen der Bahn macht es sich ab der 42. Kalenderwoche 2015 erforderlich, die Arbeiten auch nachts auszuführen. Natürlich werden die Nacharbeiten auf das unbedingt erforderliche Maß beschränkt und lärmintensive Arbeiten vermieden.

Alle zum Einsatz kommenden Maschinen entsprechen mit ihren Emissionswerten den geforderten Umweltschutzbestimmungen. Wir bitten dafür die Anwohner um Verständnis.
Sächsische Bau GmbH Niederlassung Plauen

Veranstaltungshinweise

Herbsttanz

Am 17.10.2015 um 19:00 Uhr findet in der Stadthalle Göbnitz der Herbsttanz des Fördervereins attraktives Freibad Göbnitz e.V. statt. Es wird ein buntgemixter Tanzabend mit Live-Musik – „GITEN 100“ und Tanzshoweinlagen der Tanzschule ADTV Köhler-Schimmel. Es gibt ein kalt/warmes Buffet. Karten erhält man im Schreibwarengeschäft Brumme in Göbnitz für 35,00 Euro. Es gibt keine Abendkasse!

42. Kindersachenbörse in Göbnitz –Anmeldungen am 18.10.2015 und 19.10.2015 nur noch telefonisch!!!

Die nächste Kindersachenbörse wird am 7. November 2015 von 9.00–12.00 Uhr in Göbnitz, in der Stadthalle stattfinden.

Schwangere dürfen bereits ab 8:45 Uhr einkaufen. Kaffee und Kuchen, Tee und Glühwein werden angeboten.

Sehr gut erhaltene Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung für den Winter, Spielsachen, Schwangerenbekleidung, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u.a. können preisgünstig erworben werden.

Hier kann man so manches Schnäppchen für Nikolaus oder Weihnachten machen!

Wenn Sie Ihre gut erhaltene Kinder- und Jugendbekleidung, Spielwaren u.a. verkaufen möchten, rufen Sie bitte in der Zeit vom 18.10.2015 bis zum 19.10.2015 in der Zeit von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr unter 034493 31768 an.

Alle notwendigen Informationen sehen Sie auch unter www.goessnitz.de/Veranstaltungen. Dort haben Sie die Möglichkeit, Etiketten, Liste und das Informationsblatt herunterzuladen. Die Verkäufernummern sind wegen der Kapazität begrenzt! Zeiten unbedingt einhalten!

Initiativgruppe Göbnitz



Feiern Sie mit uns ins Jahr 2016

Silvester in der Stadthalle Göbnitz

Silvestergala 2016

Erfrischendes Begrüßungsgetränk

Kulinarisch hochwertiges und umfangreiches Schlemmerbuffet mit einer Vielzahl an Leckereien und Köstlichkeiten

Großes Dessertbuffet mit zahlreichen Kreationen und kleinen Showeffekten

Mitternachtsbuffet

Unterhaltung
Musik mit einem beliebten DJ
Kleines Feuerwerk



→ Kartenpreis pro Person: 46,50€

**Reservierungen unter 03764/779580 oder
per E-Mail an info@parkhotel-meerane.de**

Modellbahnbörse in der Stadthalle

Am 3. Oktober 2015 findet von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr eine Modellbahnbörse des MEC Gößnitz e.V. in der Stadthalle Gößnitz statt.



11. Modelleisenbahnausstellung

des MEC Gößnitz e.V. vom 30.10.-01.11.2015

Der MEC Gößnitz e.V. lädt traditionell am 1. Novemberwochenende zur Modelleisenbahnausstellung in die Stadthalle nach Gößnitz ein. Gezeigt werden wieder die eigenen weiter- bzw. neugestalteten Anlagen des Vereins. Neu ist vor allem die von den Kindern des Vereins gestaltete Anlage. Jedes Kind konnte nach seinen Vorstellungen ein Modul gemeinsam mit den „alten Hasen“ gestalten. Diese werden dann erstmals zur Ausstellung als komplette Anlage zu sehen sein. Die weiteste Anreise hat ein seit dem Hochwasser mit dem Verein befreundeter Modelleisenbahnfreund aus Berlin. Im Gepäck hat er seine besonders bei Kindern beliebte Anlage in der Spur TT. Hier dürfen auch die Kleinsten selbst Lokführer sein.

Aus dem benachbarten Meerane reist ebenfalls ein begeisterter TT-Bahner mit seiner Platte an und natürlich wird es auch wieder eine Gartenbahnanlage zu Bestaunen geben. Lassen Sie sich überraschen ...

Erstmals nutzt auch ein fanatischer Carrera-Rennbahn-Fan aus Gößnitz die Möglichkeit, den hoffentlich zahlreichen Besuchern sein Hobby zu präsentieren.

Die Modelleisenbahner des MEC Gößnitz e.V. freuen sich über Ihren Besuch zu folgenden Öffnungszeiten:

Freitag, 30.10.2015 15–18 Uhr
Samstag, 31.10.2015 10–18 Uhr
Sonntag, 01.11.2015 9–16 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die fleißigen Frauen der Modellbahner.

Der Gewerbeverein informiert:

Weihnachtsmarkt in Gößnitz

Traditionell zum 1. Advent findet der Weihnachtsmarkt mit dem Gewerbeverein Gößnitz e.V. am 29. November 2015 auf dem Freiheitsplatz in Gößnitz statt. Der Weihnachtsmarkt wird mit dem Adventsgottesdienst um 11:00 Uhr eröffnet und endet nach umfangreichem weihnachtlichen Programm um 19:00 Uhr. Für Speisen und Getränke wird wieder bestens gesorgt. Alle Besucher sind auf das Herzlichste eingeladen.

Gert Hößelbarth

Babys der Stadt Gößnitz

*Was ist ein Kind –
das was das Haus glücklicher,
die Liebe stärker,
die Geduld größer,
die Hände geschäftiger,
die Nächte kürzer,
und die Zukunft heller macht.*



Der Bürgermeister Herr Wolfgang Scholz besuchte in den letzten Wochen stolze Eltern und überbrachte herzliche Glückwünsche von der Stadtverwaltung Gößnitz sowie ein kleines Startpaket für das Baby.



Kate Müller, geboren am 27.06.2015



Mats Hugo Walther, geboren am 22.08.2015



Lotta Kupfer, geboren am 04.07.2015



Nina Köhler, geboren am 11.08.2015

Jubiläum

Einen Menschen lieben, heißt einwilligen, mit ihm alt zu werden.

Albert Camus

Das Fest der Goldenen Hochzeit ist etwas Besonderes. Unser Bürgermeister Wolfgang Scholz überbrachte seine herzlichsten Glückwünsche.



Wolfgang und Erika Walther

Goldene Hochzeit
am 28.08.2015



VERSCHIEDENES

Schadstoffkleinmengensammlung 2015

Die Schadstoffkleinmengensammlung in den Gemeinden durch die Firma Fehr Umwelt Ost GmbH findet am

16.10.15

– in Naundorf/Gößnitz 12:30–13:00 Uhr
Containerstandplatz
– in Gößnitz 13:20–14:20 Uhr
Freiheitsplatz

17.10.15

– in Gößnitz 09:30–10:30 Uhr
Parkplatz W.-Rabold-Straße
statt.

Jeder Haushalt des Landkreises Altenburger Land hat die Möglichkeit, am jeweiligen Standplatz seinen Sonderabfall zum Schadstoffmobil zu bringen und damit umweltfreundlich entsorgen zu lassen.

Es können abgegeben werden:

Farben, Lacke (nicht ausgehärtet), Holzschutzmittel, Abbeizer, Kiste, öl- und fetthaltige Abfälle (Ölfilter, Schmierfette, verölte Putzlappen), Lösungsmittelgemische (Verdünnung, Benzin, Spiritus), Pestizide, Chemikalien, Bleiakkus, Quecksilber- und Trockenbatterien, Spraydosen (außer mit Grünem Punkt), Leuchtstoffröhren. Die Sammlung wird ausschließlich für die Entsorgung in haushaltüblichen Mengen durchgeführt.

Zur Gewährung einer reibungslosen Abnahme sollten die Sonderabfälle sortiert und in dicht verschlossenen Gefäßen zu den Sammelplätzen gebracht und aus Sicherheitsgründen dem beauftragten Mitarbeiter der Entsorgungsfirma Fehr Umwelt Ost GmbH persönlich übergeben werden.

Das unbeaufsichtigte Abstellen von Schadstoffen auf dem Standplatz ist nicht statthaft. Verstöße dagegen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Schutzengel auf Knopfdruck

Hausnotruf der Johanniter sorgt seit 30 Jahren für mehr Sicherheit von alleinlebenden Senioren

Altenburg. Als älterer Mensch alleine zu Hause leben – das geht nur mit einem sicheren Gefühl. Wer ist da, wenn ich stürze? Wie bekomme ich Hilfe, wenn ich selbst keine mehr rufen kann? Laut einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Forsa hat jeder dritte Deutsche Sorge, im Alter in den eigenen vier Wänden zu verunglücken. Der Hausnotruf der Johanniter kann diese Angst nehmen: Per Knopfdruck wird die

Verbindung zur Notrufzentrale hergestellt, die umgehend Hilfsmaßnahmen veranlasst und auf Wunsch die Angehörigen benachrichtigt.

Vor 30 Jahren entschlossen sich die Johanniter ein Hausnotrufsystem aufzubauen. „Ziel war es von Anfang an, Menschen zu unterstützen, länger in ihrem eigenen Zuhause leben zu können“, erinnert sich Diether Liedtke, der damals als Ortsbeauftragter in Niedersachsen die erste Hausnotrufzentrale der Johanniter aufbaute. Am 16. Juli 1985 konnten die Johanniter die erste Kundin begrüßen. Damals standen den Johannitern zwei Telefone, eine Zentral- und eine umgeleitete Nebennummer sowie ein Ordner mit Datenblättern zur Verfügung. Schon damals galt: Erreichbarkeit rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. Nach zwei Jahren waren es schon 80 Kunden. Der Dienst wurde zunächst ehrenamtlich – mit Unterstützung von Zivildienstleistenden – angeboten.

Die große Nachfrage führte dazu, dass Anfang der 1990er Jahre der Hausnotruf nur noch mit hauptamtlichen Mitarbeitern besetzt wurde. Heute werden allein in Altenburg rund 3.000 Hausnotrufteilnehmer betreut. Bundesweit kümmern sich rund 150 Mitarbeiter rund um die Uhr um die mehr als 130.000 Hausnotrufkunden der Johanniter in ganz Deutschland. Jeder Disponent nimmt heute jährlich rund 25.000 Rufe an.

Der Hausnotruf der Johanniter-Unfall-Hilfe

Die Johanniter sind mit mehr als 130.000 Kunden bundesweit einer der großen Hausnotrufanbieter in Deutschland. Der Johanniter-Hausnotruf arbeitet mit zwei Komponenten: Die Basisstation ist mit Lautsprecher, Mikrofon und Notruftaste ausgestattet. Zusätzlich erhält der Kunde einen kleinen Sender mit Signalknopf, der als Armband, Halskette oder Clip an der Kleidung getragen wird. Mit frei wählbaren Zusatzleistungen wie Schlüssel hinterlegung, Bewegungsmelder, Falldetektor und Rauchwarnmelder kann jeder Nutzer über seine eigene Versorgung und Sicherheit entscheiden. Während der Sicherheitswochen der Johanniter vom 21. September bis 31. Oktober 2015 haben Interessierte die Möglichkeit, den Hausnotruf vier Wochen lang kostenlos zu testen. Weitere Informationen zum Hausnotruf und den Sicherheitswochen der Johanniter: Tel. 0800 3233 800 (gebührenfrei) oder unter www.johanniter.de/hausnotruf

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge 2015

Die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Thüringen – wird im Zeitraum vom **26. Oktober bis 15. November 2015 (Volks- trauertag)**

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.12-2152-10/15 TH vom 06.11.2014.

Auch in diesem Jahr bitten vor dem Volkstrauertag überall in Deutschland wieder hunderte freiwillige Helfer, Soldaten sowie Reservisten der Bundeswehr auf den Straßen und an den Haustüren um einen Obolus für die Arbeit des Volksbundes.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Der 1919 gegründete Volksbund kümmert sich um die Erhaltung von etwa zwei Millionen Gräbern beider Weltkriege in 45 Ländern und setzt sich für die internationale Verständigung ein. Wir tun dies im Auftrag der Bundesregierung. Dennoch sind wir auf private Spenden und Sammlungen angewiesen. Sie decken den größten Teil der Ausgaben des Volksbundes.

Rollator-Training für Senioren

Eine gemeinsame Veranstaltung mit ADAC MC Schmölln, AWO Gößnitz und Wohnpark „Altes Stadtcafé“ Gößnitz fand im Monat Juli auf dem dafür hervorragend geeigneten Freigelände des Wohnpark „Altes Stadtcafé“ in Gößnitz statt. Hier konnten Senioren unter fachgerechter Anleitung von Dipl.-Päd. Klaus Burkhardt mit ihren Rollatoren trainieren, um sich rundum sicher im Verkehrsgeschehen zurecht zu finden. Auf dem umfangreichen Programm standen Slalom, das Drehen auf der Stelle, der Spurwechsel, das Beherrschen der Holperstrecke, der Übergang von der Fahrbahn auf den Bürgersteig sowie das Symbolisieren von Ausweichmanövern. Begeistert und dankbar wurden hilfreiche Tipps von den Senioren angenommen, die durch das praktische Üben an Sicherheitsgefühl dazu gewannen.

Auch Griffhöhe, Feststellbremse und Sitz wurden auf ihre Funktionalität überprüft.



Als Krönung bekam jeder Teilnehmer nach erfolgreich absolviertem Training einen Rollatorenführerschein.

Auch im nächsten Jahr soll wieder ein Rollatortraining stattfinden. Interessierte Bürger sind herzlich dazu eingeladen. Der Termin wird im Vorfeld bekannt gegeben.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle noch einmal an Dipl.-Päd. Klaus Burkhardt vom ADAC MC Schmölln.

Galerie im Rathaus

Zauber der Farben

nennen ihre Ausstellung in der Galerie im Rathaus Gößnitz Christine und Kati Frauendorf aus Vollmershain.

Seit 10 Jahren malen Mutter und Tochter und nutzen jede freie Minute für ihr Hobby. Begonnen haben sie mit Aquarellmalerei. Aber auch andere Maltechniken fanden ihr Interesse, wie zum Beispiel Pastellfarben, Kohle und verschiedene Mischtechniken. Nachdem sie in Posterstein, Schmölln und Altenburg ihre Bilder bereits ausstellten, findet in der Galerie im Rathaus Gößnitz zum ersten Mal eine Ausstellung statt. Am Dienstag, den 17. November 2015 um 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses die Eröffnung statt und alle sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Aus der Heimatstube

Wie in jedem Jahr wird in unserer Heimatstube am Samstag vor dem 1. Advent eine Weihnachtsausstellung eröffnet. Wir zeigen Papierkrippen aus mehreren Jahrhunderten. Auch diese Ausstellung ermöglicht uns die Direktorin vom Heinrich-Schütz-Haus in Bad Köstritz, Frau Friederike Böcher.



Am 28. November 2015, um 13:30 Uhr, ist Frau Böcher natürlich auch anwesend und erzählt Ihnen, liebe Besucher der Heimatstube, sehr gern mehr über die Sammlung der unterschiedlichsten Papierkrippen. Wer Frau Böcher schon einmal erlebt hat, wurde von ihrer Begeisterung mitgerissen. Dies wird am Eröffnungstag ganz sicher wieder geschehen, und Sie sind ganz herzlich

dazu eingeladen. Streichen Sie sich den 28. November, um 13:30 Uhr, in Ihrem Kalender an. Natürlich haben die Mitglieder des Fördervereins des Heimatmuseums Gößnitz e.V. für Sie auch gebacken und reichen Ihnen gern zum Kaffee weihnachtliches Gebäck und Stollen in unserer Bohlenstube. Wir freuen uns auf Sie.



Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek

Neues in der Stadtbibliothek

Zahlreiche Bücher sind der Stadtbibliothek wieder geschenkt worden. Vielen herzlichen Dank dafür. Hier eine kleine Auswahl der Neuzugänge.

Riley, Lucinda	Der Lavendelgarten
Aukes, Ocke	Sommer, Sonne, Sonnenstich
Lark, Sarah	Die Insel der tausend Quellen
Föhr, Andreas	Karwoche
Nesser, Hakan	Himmel über London; Am Abend des Mordes
Moor, Dieter	Was wir nicht haben, brauchen sie nicht
Hohfeld, Kerstin	Glückskekssommer
Moser, Milena	Blondinträume
Schäfer, Bärbel	Die besten Jahre
Rank, S.; Lamla, B.	Mobbing in der Schule
Bahr, Egon	Erinnerungen an Willy Brandt
Rüssel, Katja	Katzen-Clickertaining

Die Millenium-Trilogie von Stieg Larsson, aber auch die drei Bände des Bestsellers Fifty shades of Grey und Crossfire warten in der Stadtbibliothek darauf, von Ihnen gelesen zu werden. Natürlich können auch verschiedene Zeitschriften wie, Stiftung Warentest, PM, Garten-Flora und die bei den Lesern sehr beliebte Plus ausgeliehen werden. Ein Besuch lohnt sich.

Veranstaltungen der Vereine

150 Jahre Feuerwehr Gößnitz

Danke für ein gelungenes Festwochenende
Fast zwei Jahre arbeitete ein mehrköpfiges Organisationsteam auf dieses Fest hin. Schließlich sollte das Jubiläum der Feuerwehr Gößnitz groß gefeiert werden. Wird das Wetter halten, kommen zahlreiche Besucher, werden

genug Oldtimer-Freunde den Einladungen folgen, können wir genug Anreiz zum Besuch bieten? So ein 150-jähriger Geburtstag ist schon etwas Besonderes. In den letzten Tagen und Wochen wurden letzte Details zurecht gefeilt. Und eines kann mit Stolz gesagt werden, Florian und Petrus haben sich verbündet und das Fest war einfach spitze. Dies war auch aus den Reihen des Publikums oft zu hören.

Bereits zur Festsitzung am Freitagabend ver-



deutlichten die Festreden die Notwendigkeit der Gößnitzer Feuerwehr sowohl als Hilfsorganisation, wie auch als fester Pol im gesellschaftlichen Leben der Stadt.

Am Samstag dem 29. August, zog es ganztägig zahlreiche Besucher auf das Festgelände am Freiheitsplatz. Hauptattraktion war zweifelsohne das Oldtimer-Treffen, zu dem über 70 Feuerwehr- und andere historische Fahrzeuge angeeignet waren. Auch die Ausstellung zur Geschichte der Feuerwehr Gößnitz in der Stadthalle konnte sich über knapp 1000 Besucher freuen. Für die hungrigen Bäuche und durstigen Kehlen war gut gesorgt, die weit über die Stadtgrenze hinaus bekannte Erbsensuppe war sogar nach kurzer Zeit ausverkauft. Während die Eltern so manch alten Bekannten auf dem Fest mal wieder trafen und gemütlich plauderten, wurde es den kleineren Gästen bei Hüpfburg, Karussell und Kinderschminken auch nicht langweilig. Apropos kleine Gäste:

Für viele unbemerkt hatte eine Feuerwehr auch einen besonderen Einsatz an diesem Tag. Ein gerade erst stolz in Besitz genommener Luftballon machte sich in der Stadthalle selbstständig und blieb an der Decke hängen. Dem traurigen Mädchen konnte in einem „Spezialeinsatz“ geholfen werden. Mittels schnell herbei geholten Reißhaken, verlängert durch eine Dachlatte konnte der Ballon der kleinen Besitzerin zurückgegeben werden. Dankbar leuchtende Kinderaugen waren hier der Lohn.

In zwei Einsatzübungen zeigten die Jugendfeuerwehr sowie die Einsatzgruppen der Feuerwehr Gößnitz und Schmölln ihr Können.

Nach dem von lautstarken „Tatü-Tata“ geprägten Fahrzeugkorso durch Gößnitz war an diesem Nachmittag noch lange nicht Feierabend. Bis spät in die Nacht wurde, nachdem den kleinen Gästen traditionell der Feuerwehr-Sandmann „Gute Nacht“ gesagt hatte, weitergefeiert. Mit DJ, Schalmeienkapelle und Livemusik war für jeden Geschmack ein Liedchen dabei.

An dieser Stelle also ein großes Dankeschön an alle Besucher und Teilnehmer, denen wir hoffentlich ein lange in guter Erinnerung bleibendes Wochenende bereiten konnten.

Und ein genau so großes Dankeschön allen Organisatoren, Sponsoren, Firmen, Helferinnen und Helfern, ohne die ein Fest in dieser Größe für uns als Feuerwehr/Feuerwehrverein nicht machbar wäre. D A N K E !

Außer den hier gezeigten Fotos erscheint in Kürze auf unserer Homepage: feuerwehr-goessnitz.de eine Fotoserie vom Festwochenende.

Vereinsnachrichten

Bald ist Lilli ein Schulkind – wir brauchen Ihre Hilfe!

Nachdem in Deutschland das neue Schuljahr begonnen hat, startet in Namibia die Schule immer erst nach dem Jahreswechsel Mitte Januar. Seit März 2013 haben wir unsere Lilli intensiv auf ihren Schulbeginn vorbereitet und nun wird es bald richtig ernst, denn Lilli kommt in die Schule. 2 ½ Jahre hat sie den deutschsprachigen Kindergarten von Birgit Hausmann in Otjiwarongo besucht und inzwischen die deutsche Sprache und alle anderen Anforderungen so gut gelernt, dass sie am 5. Oktober 2015 die Aufnahmeprüfung für die Privatschule Otjiwarongo hoffentlich ohne Probleme meistern wird.

Dann wird Lilli am 12.1.2016 eingeschult werden und einige Mitglieder unseres Vereines werden aus diesem Anlass nach Namibia reisen und sie an ihrem ersten Schultag begleiten.

In der Privatschule Otjiwarongo wird Lilli optimale Bedingungen für ihren schulischen Werdegang finden. Alle Kosten dafür trägt unser Verein. Wir hoffen und wünschen uns sehr, dass wir Lilli mit diesem großen Schritt die Grundlagen für ein selbstbestimmtes und gutes Leben schaffen können. Der Weg ist sehr weit und schwer und wir werden sie dabei natürlich auch weiterhin begleiten und unterstützen.

Dazu brauchen wir aber auch Ihre Hilfe!

Konkret benötigen wir für Lilli dringend Kleidung. Da sie im Januar nun schon 8 Jahre alt wird und wir vorausschauend handeln müssen, benötigen wir besonders Sommerkleidung (T-Shirts, kurze und lange Hosen, Blusen, Röcke, Kleider und anderes) aber auch leichte Winterkleidung in der Größe 140.

Gut erhaltene getragene Kleidung können Sie am Vereinssitz in Gößnitz, Kantstraße 5, abgeben. Gerne können wir die Sachen auch abholen.

Weiterhin suchen wir Lernmaterial für die 1. Klasse (Bücher, Broschüren u.ä.), damit Lilli auch nach dem Unterricht noch zusätzlich ein bisschen lernen kann.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns mit Kleidung und Lernmaterial, natürlich auch für Kinder jeden Alters, unterstützen würden. Vielen Dank!

Eine große Überraschung für Lilli haben wir bereits.

Frau Brumme, Inhaberin des Schreibwarenladen Löser in Gößnitz, hat für Lilli einen nagelneuen Schulranzen mit Turnbeutel, Federmappe und Füller gespendet. Auch für einen weiteren Schulanfänger hat uns Frau Brumme diese Ausstattung zur Verfügung gestellt. Auf diesem Weg recht herzlichen Dank dafür!

Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter www.lilliev.de

Neues vom Kegelverein ESV 90 Gößnitz

Thüringer Pokal – Classic 4x30 Wurf
05.09.2015.

Die Auslosung wollte es so, dass der ESV gleich im ersten Spiel auf einen Favoriten der Pokalrunde traf, SKK Gut Holz Weida. So war man trotz Heimvorteil in Lehn Dorf Außenseiter. Um es gleich vorweg zu nehmen, es wurde eine einseitige Angelegenheit für den Favoriten. Im ersten Duell standen sich gegenüber auf Gößnitzer Seite Spielkameraden J. Sebastian/J. Höfer die leider nur 488 Kegel spielten. Spielkamerad Böhm Th. brachte 526 Kegel zu Fall. Im zweiten Durchgang standen sich vom ESV Maaß, A. (498 Kegel) und vom SKK Wolf, Th. (525 Kegel) gegenüber und Weida führte mit 2:0. Im dritten Duell standen sich der beste Gößnitzer D. Rauschenbach und der Weidaer St. Jung gegenüber. Da jeder zwei Sätze für sich gewinnen konnte, entschied das Gesamtergebnis zu Gunsten (D. Rauschenbach 542 Kegel, Jung St. 552 Kegel). Im letzten Duell standen sich der Gößnitzer N. Große und der Bundesliga erfahrene Heiko Böhm gegenüber. Nach 100 Wurf zeigte die Anzeigetafel für Norman Große 514 Kegel und für den Weidaer Heiko Böhm 542 Kegel an. So konnten die ESV'ler nur vier Sätze von 16 Sätzen gewinnen und ein Gesamtergebnis von 2042 Kegel erreichen. Der Favorit spielte 2145 Kegel, gewann 12 Sätze und holte 6 Mannschaftspunkte.

Die Gößnitzer unterlagen also Weida mit 0:6. So ist man aus TKV Pokal-Classico ausgeschieden und man kann sich jetzt voll auf die Meisterschaftsspiele (Punktspiele) konzentrieren. Denn dort wird es mit Sicherheit genauso schwer. Für die Punktspiele wünschen wir der Männermannschaft um Kapitän Dirk Rauschenbach alles Gute.

Senioren 2. Landeskategorie 100 Wurf

13.09.2015 – KV Altkirchen 1996 – ESV Gößnitz (1606 Kegel – 1560 Kegel)

Zum ersten Punktspiel der Saison 2015/16 mussten die Senioren des ESV zum Kreisderby bei den Kameraden vom KV Altkirchen antreten und unterlagen am Ende mit 42 Kegeln. Schade! Der erste Gößnitzer Keger Falk Wagner kam nur auf 358 Kegel und man lief einem Rückstand von 43 Kegeln hinterher. Zwar konnte der beste Gößnitzer an diesem Tag Jürgen Sebastian (415 Kegel) den Rückstand auf 8 Kegel reduzieren,

Gut Wehr
Kam. R. Gabler;
FF Gößnitz



aber dann wuchs der Vorsprung der Altkirchner wieder auf 53 Kegel, da Sportkamerad Stefan Müller auch bei nur 388 Kegeln hängen blieb. Der Gößnitzer Schlusspieler Henner Maaß konnte seinem Gegner noch 11 Kegel abnehmen, aber am Ende verlor man doch mit 42 Kegeln. Die Zahl der Fehlwürfe (32) sollte auf jeden Fall bei den nächsten Spielen reduziert werden, sonst wird es ganz schwer um Siege einzufahren. Also auch der Seniorenmannschaft alles Gute für die Saison 2015/16.

Joachim Pfeifer

Sportnachrichten

Sommerfest der Kinder des TUS Gößnitz

Eine ganze Woche Sonnenschein und beste Bedingungen für das Gelingen eines sportlichen Sommerfestes der Mädchen und Jungen vom Turn- und Sportverein Gößnitz. Dann kam der Freitag, der 28.8.2015, und es regnete wieder einmal sehr heftig. Nun war Plan B gefragt, den die Übungsleiterinnen Heike Paul und Annett Wagner vorbereitet hatten. Kurz entschlossen wurden alle Stationen in der Halle aufgebaut. Die kleinen Sportler waren zahlreich mit ihren Eltern und Großeltern gekommen und verbrachten 90 Minuten bei Spiel, Spaß und sportlichen Familienwettkämpfen. Danach hatten sich alle eine Stärkung verdient und langten kräftig zu, als die leckere Pizza auf den Tisch kam. Die größte Überraschung hatten wir uns bis zum Schluss aufgehoben. Jedes Kind erhielt als Preis für seine Anstrengung eine Wasserspritzpistole. Um nun die 2. Überraschung zu bekommen, mussten die Mädchen und Jungen die Pistole füllen und die kleinen Päckchen von der Leine schießen, denn das dünne Papier weichte unter dem starken Beschuss schnell auf und ein Überraschungsei fiel heraus. Wir möchten uns noch einmal bei den Eltern und Großeltern für ihre Mithilfe bedanken und freuen uns auf das nächste Jahr.




AUTOSERVICE GELBRICH
 FREIE WERKSTATT

- Kfz-Reparaturen aller Art
- PKW – Transporter – LLKW
- Abschleppdienst
- Bosch-Modulpartner für Elektrik/Elektronik
- Dieseleinspritzung

Autoservice Gelbrich GbR
 Kauritzer Straße 38
 04639 Gößnitz
 Telefon 034493 21418

Für mehr Komfort und Sicherheit



0,00%*
eff. Jahreszins

Zubehör und Reparaturen bei uns finanzieren.

*Repräsentatives Beispiel gem. § 6a PAngV. Barzahlungspreis: 1.200,00 EUR, Anzahlung: 0,00 EUR, Nettodarlehensbetrag: 1.200 EUR, Gesamtkreditbetrag: 1.200,00 EUR, Nominal-Zinssatz p.a. (gebunden): 0,00%, effektiver Jahreszins: 0,00%, Vertragslaufzeit: 24 Monate, Monatsrate: 50,00 EUR, Schlussrate: 0,00 EUR. Dies ist ein freibleibendes Angebot der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot ist gültig bis zum 30.03.2016. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. Irrtümer vorbehalten. Stand: September 2015.

Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe

www.bdkf-bank.de Die Bank zum Auto.

STREMPEL+ERLER GBR

MEISTERBETRIEB

- Heizung ■ Sanitär ■ Klempnerei
- Brennerdienst ■ Solaranlagen

Burgstraße 6
04639 Gößnitz



☎ (03 44 93) 7 16 64 · (01 71) 4 02 08 84 · Fax (03 44 93) 7 18 72

Sichern Sie sich einen Platz für Ihre Werbung



Impressum

Herausgeber: Stadt Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz

Verantwortlicher: Bürgermeister Wolfgang Scholz oder sein Vertreter im Amt – Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

Druck, Verlag, Inseratverwaltung: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Guteborner Allee 8, 08393 Meerane, **Ansprechpartner:** Cornelia Ritter; Telefon 03764 7915-0, Fax 03764 79 15-38, E-Mail: info@schwarz-druck-meerane.de, Internet: www.schwarz-druck-meerane.de **Beiträge der Vereine, Einrichtungen, Vereinigungen an:** Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz, E-Mail: hauptamt@goessnitz.de

Anzeigenaufträge für Inseratenteil: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Meerane Die nächste Ausgabe erscheint am 13. Dezember 2015.

Der **Redaktionsschluss** zur nächsten Ausgabe ist der 1. Dezember 2015. Das Amtsblatt der Stadt Gößnitz wird allen Haushalten des Stadtgebietes und seinen Ortsteilen kostenlos zugestellt. Einzelbezug ist kostenlos in der Stadtverwaltung Gößnitz möglich. Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir dies in der Stadtverwaltung Gößnitz zu melden.



**FIRMENGRUPPE
SCHWARZ**

Ihre eigene Schokolade(-nseite)!

Jetzt eigene Verpackung gestalten lassen.

Als leckeres Weihnachtsgeschenk:

- mit Ihrem Logo oder Foto
- speziell: mit Namen des Beschenkten
- befüllt mit Manufakturschokolade

Zum Anbeißen: Telefon 03764/7915-0, info@schwarz-medien-center.de



SCHWARZ Medien-Center GmbH
Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH
Guteborner Allee 8 • 08393 Meerane • www.firmengruppe-schwarz.de

AGENTUR
DESIGN
PRINT

Türen

Parkett/Laminat

Profilholz

Paneele

Bauholz

Garten-Gerätehäuser

Tapeten

Dielung

Zaunmaterial

Carports

Sauna

Gartenholz

Dachstühle (auch im Abbund)

Gartenmöbel

Mit uns sind Sie
gut gerüstet gegen die raue

Herbstzeit.



holz MARSTELLER
gegründet 1868

Schmölln • Luisenstraße 8 • (03 44 91) 2 32 96

www.marsteller-holz.com

Mit B & K ist Wärme da!

- ➔ Heizungsanlagen aller Art
- ➔ Erneuerbare Energie
- ➔ Sanitäre Anlagen
- ➔ Regenwassernutzung
- ➔ Bauklempnerei/Metallldächer

**Kundendienst
Tag und Nacht**
(03 44 93) 2 18 15

Bock & König Heiztechnik GmbH

Wehrstraße 25 Telefon (03 44 93) 3 00 58
04639 Göbnitz Telefax (03 44 93) 3 00 59

Taxi-Möbius

André Möbius



Krankenfahrten (alle Kassen)

- Bestrahlungen
- Dialyse
- Chemotherapie
- Klinikfahrten

796959

**Flughafenzubringer
Bustransfer**

08393 Meerane • M.-Ostwald-Str. 39 • Tel. **03764 796959**

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH



Bergstraße 6, 04626 Schmölln
Telefon 034491 648-0

info@wohnen-in-schmoelln.de
www.wohnen-in-schmoelln.de

Gut und sicher wohnen.



Friedhofs- und Bestattungswesen

WEISKE OHG

- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Übernahme der Formalitäten
- Persönliche Beratung
- Tag und Nacht erreichbar

Göbnitz • Am Friedhof 9
☎ (03 44 93) 2 14 92

Schmölln • Hospitalstr. 1
(am Friedhof)
☎ (03 44 91) 6 13 14

www.weiske-bestattungen.de

Ingo Prehl
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht

Mühlenweg 2
04639 Ponitz

Telefon 03764 796364
e-Mail: ra-prehl-ponitz@t-online.de



DEVK

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

Es berät Sie:

Kristin Zobel
Bezirksvertreterin

Geschäftszeiten:
Do.: 13:00–18:00 Uhr
Fr.: 09:30–12:00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Neu für Sie in Meerane

Moritz-Ostwald-Str. 39
08393 Meerane
Tel.: 03764 186719
Fax: 03764 796964
Mobil: 0162 7026559
Kristin.Zobel@vtp.devk.de



**STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.

**BEWUSST GRÜN.
ECHT PREISWERT.**

Öko-Strom & klimaneutrales Erdgas mit zusätzlicher Preisoption und Energieeffizienz-Bonus.

Jetzt bestellen und bis zu 300 Euro im Jahr sparen!

www.sw-meerane.de • Tel. 03764 7917-51

MOBEL-MEYER
Ihr Möbelmarkt

in Gößnitz
direkt an der B93
Fax 034493 36511

Öffnungszeiten
Mo–Fr 9:00–18:00 Uhr
Sa 9:00–12:30 Uhr

Telefon 034493 36513

Barrierefreies, bequemes Einkaufen ...
ob Einzelstücke oder komplette Wohnideen

www.moebel-meyer-goessnitz.de

